

INVEST-REPORT



Marktumfeld und Strategie

Korrektur an den Aktienmärkten weitet sich aus – Zinsängste und protektionistische Tendenzen belasten

Die Aktienkurse rund um den Globus befinden sich in unruhigem Fahrwasser. Nachdem sich die Nervosität der Anleger nach den starken Kursrückgängen von Anfang Februar im weiteren Monatsverlauf wieder etwas gelegt hatte und die Kurse sich wieder deutlich nach oben bewegten, haben die wichtigsten Indizes nach der kurzen Zwischenerholung nochmals einen weiteren Rückwärtsgang eingelegt und das technische Bild eingetrübt. Der Deutsche Aktienindex, der noch am 23. Januar bei 13.596 Punkten ein neues Allzeithoch markierte, verlor binnen weniger Wochen über 1.700 Zähler und stürzte am Tag nach der Italienwahl sogar kurzfristig bis auf 11.831 Punkte ab. Schwach tendierten ebenfalls der Euro Stoxx 50, aber auch die US-amerikanischen Indizes Dow Jones und Standard & Poor's und der japanische Nikkei 225. Anschließend konnten sich die Indizes – angeführt vom Deutschen Aktienindex DAX 30 – wieder kräftig erholen.

Was sind die Auslöser der Kursturbulenzen? Verantwortlich für den Kursrutsch war vor allem ein stärker als erwarteter Anstieg der Lohn- und Inflationsdynamik, besonders in den Vereinigten Staaten.

Wichtige Indizes und Kurse

(Datenabruf 07.03.2018, 13:58 Uhr, Angaben ohne Gewähr)

| | aktuell |
|----------------------------------|----------|
| DAX 30 | 12.156 |
| Euro Stoxx 50 | 3.358 |
| Dow Jones Industrial | 24.616 |
| Standard & Poor's 500 | 2.705 |
| Nikkei 225 | 21.355 |
| REX Gesamt Kursindex | 477,09 |
| Umlaufrendite in % | 0,43 |
| Gold je Feinunze in US-\$ | 1.330,55 |
| €uro in US-\$ | 1,24 |
| Rohöl (Brent) in US-\$ | 65,56 |

Dieser führte zunächst zu steigenden Zinserwartungen an die Federal Reserve (Fed), die dann auch Befürchtungen auf eine schnellere Straffung der EZB-Politik nährten. In der Folge zogen die Renditen am langen Ende der Zinsstrukturkurve an den Anleihemärkten in den USA und im Euroraum an, wobei sich die Corporate- und Covered-Märkte sowie die Euro-Peripherie recht unbeeindruckt von den veränderten Rahmenbedingungen zeigten.

Endet die »beste aller Welten«?

An den Aktienmärkten machten sich Befürchtungen breit, dass die »beste aller Welten«, also die Kombination von dynamischem Wirtschaftswachstum und niedriger Inflation, in Zweifel gezogen wird. Die zuletzt schwache Entwicklung der Indizes hat bestätigt, dass ein starker Inflationsanstieg 2018 zu Recht eines der Hauptrisiken an den Märkten bleibt. In Europa steht der Ausgang der Italien-Wahl im Fokus der Anleger. Euro-Gegner haben die Wahl in Italien am 4. März gewonnen. Wir rechnen zwar nicht unmittelbar mit einem Ausstieg Italiens aus dem Euro, gleichwohl muss mit einer zähen und langwierigen Phase der Regierungsbildung im Euro-Kernstaat Italien gerechnet werden. Diese Periode der Unsicherheit ist in Deutschland nach dem überraschend deutlich positiven Votum der SPD-Mitglieder für die Bildung einer neuerlichen großen Koalition in Berlin zu Ende gegangen, so dass Investoren wieder verstärkt Vertrauen fassen sollten. Der Euro-Außenwert und auch die Aktienmärkte sollten ebenso vom Zustandekommen der »GroKo« profitieren wie die Rentenmärkte der Euro-Raum-Peripherie.

Steht ein Handelskrieg bevor?

Seit Anfang März hat die Ankündigung der Trump-Administration, sie wolle Strafzölle auf Stahlimporte in die USA einführen, Befürchtungen genährt, der Welt könne hierdurch der Beginn eines längeren Handelskrieges bevorstehen. Beides wurde an den Börsen mit deutlichen Kursverlusten abgestraft, obwohl die Unternehmen derzeit sehr gute Gewinne erwirtschaften. Das spricht dafür, dass die Nervosität der Anleger groß ist. Die lange Phase steigender Kurse hat für eine hohe Bewertung von Aktien gesorgt. Viele Börsianer hatten in den vergangenen Wochen das Gefühl, dieser Zustand könne nicht ewig beibehalten werden. Folgerichtig also, dass Trumps Strafzoll-Ankündigungen in einer solche Situation starke Kursreaktionen hervorrufen. Dabei ist völlig offen, ob daraus wirklich ein Handelskrieg erwächst oder es sich bei den Trump'schen Äußerungen nur um ein Scharmützel handelt. Aber der Wunsch, lieber auf Nummer sicher zu gehen, ist bei vielen Anlegern in der gegenwärtigen Marktphase groß.

US-Präsident Trump hatte, wie er es im Wahlkampf seinen Anhängern versprochen hatte, angekündigt, Importzölle in Höhe von 25 Prozent auf Stahl- und Aluminiumimporte zu erheben. Mit diesen Zöllen sollen Produkte von ausländischen Unternehmen verteuert und deren Wettbewerbsfähigkeit eingeschränkt werden. US-amerikanische Unternehmen sollen entsprechend relativ an Wettbewerbsfähigkeit zulegen und in den USA Marktanteile gewinnen. In der Folge soll, so die Denkweise Trumps, das hohe Leistungsbilanzdefizit der US-

Wirtschaft geringer werden, auf Kosten der Länder mit einem hohen Leistungsbilanzüberschuss wie Deutschland oder China. Sollten tatsächlich US-Strafzölle eingeführt werden – noch ist dies nicht offiziell – werden mittelfristig auch in Deutschland größere ökonomische Verwerfungen die Folge sein. So werden vermutlich größere Teile der vergleichsweise billigen Weltstahlproduktion nun auf die europäischen und damit auch auf die deutschen Märkte drängen. Der Wettbewerbsdruck für die heimischen Produzenten wird also steigen.

Strafzölle würgen das Wachstum ab

Zudem wird die einseitige Erhebung von Straffzöllen nicht ohne Folgen in anderen Ländern bleiben. So wurden wenig überraschend in den letzten Tagen von Kanada, China und von der EU-Kommission Vergeltungsmaßnahmen bei weiteren Strafzöllen der US-Regierung angekündigt. Dies wird sehr wahrscheinlich die exportstarke US-Landwirtschaft betreffen. Darüber hinaus ist es fraglich, ob die derzeit noch laufende Neuverhandlung des NAFTA-Abkommens mit Kanada und Mexiko bei weiteren protektionistischen Maßnahmen durch die USA überhaupt noch weitergeführt wird. Es ist offensichtlich, dass das globale Wachstum an Stärke verlieren wird, wenn sich diese Spirale weiterdreht.

In den kommenden Wochen sollte das Marktumfeld weiter volatil bleiben, vom Trend her sollten sich die Aktienmärkte von ihren Anfang März erreichten Niveaus allerdings wieder nach oben hin absetzen. Die Entwicklung der Inflation und die Positionierung der Zentralbanken werden mit höchster Aufmerksamkeit von den Investoren verfolgt werden. Wir erwarten trotz einer weiteren Leitzinsanpassung der Fed eine Konsolidierung bei den Renditen am langen Ende, bevor Mitte des Jahres, ausgehend von den USA, ein erneuter Anstieg der Renditen möglich erscheint.

Unterstützt von der weiterhin guten globalen Konjunktur bleiben wir, was die Entwicklung der Aktienmärkte betrifft, für den weiteren Jahresverlauf positiv gestimmt. Renten sollten aufgrund der mittelfristig schwierigen Aussichten für Staatsanleihen strategisch eher untergewichtet werden.

Europa mit deutlich verbesserter Konjunktur

Ungeachtet der aktuellen Störfeuer von Seiten der Politik haben sich in den vergangenen drei Jahren die Ausrüstungsinvestitionen in der Eurozone und in Deutschland besser entwickelt als in den USA. Die Konjunktur in der Eurozone hat sich seit 2015 deutlich verbessert. Sie steht inzwischen auf mehreren soliden Beinen.

Das Wachstum der EU-Mitglieder basiert bei steigender Beschäftigung auf dem Konsum und in einem zunehmend auch auf einer sich ausweitenden Bautätigkeit. Die Kapazitätsauslastung ist hoch, so dass Erweiterungsinvestitionen an Bedeutung gewinnen. Zudem hat sich die Ertragslage der Unternehmen verbessert und die Finanzierungsmöglichkeiten sind – bedingt durch das historisch weiterhin extrem günstige Zinsniveau – weiterhin außergewöhnlich günstig.

Allerdings könnte die unkalkulierbare Handelspolitik der US-Administration um Präsident Donald Trump das Unternehmensvertrauen dies- und jenseits des Atlantiks gefährden. Der zu erwartende Reformstillstand in Italien gefährdet darüber hinaus den dortigen Investitionsaufschwung. Immerhin können Investoren in Deutschland wieder – wie gewohnt – mit einer stabilen politischen Situation kalkulieren.

Deutsche Wirtschaft weiter auf Kurs

Die heimische Wirtschaft expandierte bis zuletzt auf hohem Niveau. Im letzten Quartal des vergangenen Jahres konnte das Bruttoinlandsprodukt um 0,6 % gegenüber den drei Monaten zuvor zulegen. Im Gesamtjahr 2017 wurde ein kalenderbereinigtes Wirtschaftswachstum von 2,5 % erreicht. Dies war der höchste Wert seit 2010 und 2011, beides Jahre, die durch eine Gegenbewegung zum Einbruch während der großen Finanz- und Wirtschaftskrise geprägt waren. Auch 2018 setzt sich die positive Entwicklung fort. Die jüngste Entwicklung der Frühindikatoren mahnt allerdings vor einer sorglosen positiven Interpretation des zuletzt veröffentlichten Zahlenkranzes. So ist die Erwartungskomponente des ifo-Geschäftsklimas im Februar bereits zum dritten Mal in Folge auf hohem Niveau zurückgegangen. Eine ähnliche Entwicklung zeigt sich bei den Exporterwartungen.

Weiter optimistisch für die Aktienmärkte

Wir sind trotz und gerade aufgrund der aktuell laufenden Korrektur weiterhin optimistisch für die Entwicklung an den Aktienmärkten. Wir glauben nicht an eine generelle Trendwende und sehen den Deutschen Aktienindex (DAX 30) mittel- und langfristig eher bei 14.000 als bei 10.000 Punkten. Das Gewinnwachstum sollte die Kurse ebenso wie die Rekordauschüttungen, die uns in der anstehenden Dividendensaison erwarten. Im Schnitt erwarten wir eine Dividendenrendite von über drei Prozent, was deutsche Aktien mittelfristig ebenfalls stützen sollte.

Während ein starker Euro in der relativen Betrachtung zu den Aktienmärkten in den USA sogar für den DAX 30 spricht, sehen wir auch die Inflationsgefahren eher in den USA als in Europa. Rückschläge an den Aktienmärkten sollten zum Ausbau von Positionen genutzt werden. Allerdings: Die Aktienmärkte können sich grundsätzlich nicht von potentiellen globalen Marktverwerfungen abkoppeln. Diese könnten dann eintreten, wenn die Anleger aus Sorge vor nachhaltigen Inflationsschüben umschichten und dabei insbesondere ihre derzeit hohen Positionen an Aktien und Unternehmensanleihen schnell abbauen.

MARKTEINSCHÄTZUNG IN KÜRZE

(Die Pfeilsymbole in Klammern geben unsere Erwartungshaltung aus heutiger Sicht für die kommenden drei bis sechs Monate an)

AKTIEN DEUTSCHLAND ↗

- + Breit aufgestellte konjunkturelle Dynamik durch anziehende Weltkonjunktur und solide Binnennachfrage, moderate Rohstoffpreise begünstigen deutsche Konjunktur
- + Weiterhin Rückendeckung durch das massive Anleihekaufprogramm der Europäischen Zentralbank
- + Konsum, Binnenwirtschaft und Exportnachfrage als wesentliche Stützen der deutschen Konjunktur
- US-Zinswende, protektionistische Tendenzen ausgehend von den USA sowie neue Ausrichtung der US-Außenpolitik und jederzeit mögliche geopolitische Störfeuer
- Harter »Brexit« weiter nicht ausgeschlossen, Unklarheit hinsichtlich weiterer Entwicklung, protektionistische Tendenzen in den USA

AKTIEN EUROPA ↗

- + Profitieren von extrem expansiver Geldpolitik
- + Vergleichsweise günstige Bewertung einiger Aktienmärkte der Eurozone
- Harter »Brexit« weiter nicht ausgeschlossen, politische Risiken in den Peripherieländern, protektionistische Tendenzen in den USA könnten negativ wirken
- Mangelnde Bereitschaft zu Strukturreformen in Peripheriestaaten, geopolitische Unsicherheiten nehmen zu

AKTIEN USA →

- + Robuster Arbeitsmarkt mit anziehender Erwerbsquote schafft Grundlage für höheres Konsumwachstum

- + Angebotsseite der Wirtschaft wird durch Unternehmenssteuerreform gestärkt
- + Schwacher US-Dollar begünstigt US-Exporte
- + Inflationsdruck infolge zunehmender Löhne aufgrund steigender Erwerbsquote eher unwahrscheinlich
- Gefahr einer steigenden Schuldenquote
- Fehlende Stabilität in der Innen- und Außenpolitik
- Ungleiche Einkommensverteilung

AKTIEN JAPAN →

- + Trotz des verhaltenen Wachstums sinkt die japanische Arbeitslosenquote auf Trendbasis. Höhere Löhne und damit auch höhere Inflation könnten mittelfristig die Folge sein
- + Vergleichsweise hohes Gewinnwachstum
- »Abenomics«-Impuls weitestgehend erschöpft
- Yen-Stärke untergräbt Gewinnwachstum, bremst Export

EMERGING MARKETS ↗

- + Höheres Potenzialwachstum als in den etablierten Industrieländern, meist Bewertungsabschlag zu entwickelten Märkten
- + Schwächerer US-Dollar entlastet die in US-Dollar verschuldeten Länder
- + Profitieren von steigenden Rohstoffpreisen
- Das makroökonomische Umfeld Chinas bleibt unsicher, wird allerdings durch staatliche Maßnahmen gestützt
- Oft starke Abhängigkeit von Energie- und Rohstoffpreisen und dem US-Dollar

STAATSANLEIHEN EUROLAND →

- + QE-Programm der EZB sorgt für weiterhin strukturell niedrige Renditen bei Bundes- und Peripherieanleihen
- + Unsicherheiten aufgrund des »Brexit« sorgen für Flucht in Qualität
- Schon lang anhaltende Aufschwungphase im Konjunkturzyklus der Euroländer
- Weitere konjunkturelle Stabilisierung im Euroraum und vorsichtige Erholung der Inflationserwartungen könnten höheres Renditeniveau rechtfertigen

UNTERNEHMENSANLEIHEN →

- + Suche nach Rendite begünstigt Investments in Unternehmensanleihen, konjunkturelle Erholung und bilanzielle Stärke der EU-Unternehmen sprechen für Corporates
- Strengere Bankenregulierung und rückläufige Handelsvolumina begünstigen signifikante Liquiditätsengpässe
- Hohe Abhängigkeit von den Aktienmärkten sorgt für erhöhte Volatilität
- US-Unternehmensanleihen erscheinen auf Basis der historischen Ausfallraten als moderat überbewertet

GELDMARKT EUROLAND →

- + Als Alternative zu Rentenpapieren temporäre Liquiditätshaltung sinnvoll
- + Cash-Positionen zur taktischen Risikoreduktion geeignet
- Lockere Geldpolitik der EZB hält Renditeniveau weiter strukturell niedrig

EURO / US-DOLLAR ↘

- + Wegen der starken Vernetzung mit der globalen Wirtschaft ist der EUR/USD-Devisenkurs die entscheidende Größe für die europäische Wachstums- und Inflationsdynamik. Eine starke Euro-Aufwertung in 2018 ist nicht zu erwarten
- Selbst moderate US-Zinserhöhungen sollten den US-Dollar mittelfristig unterstützen
- Strukturelles Euro-Aufwertungspotenzial begrenzt

Stand: 08.03.2018

Anlageschwerpunkt

Das Fondsvermögen besteht überwiegend aus deutschen Spitzen-Aktien, den so genannten Blue Chips. Dies sind die bekanntesten und umsatzstärksten Standardwerte. Weiterhin werden Aktien mittelgroßer deutscher oder überwiegend in Deutschland tätiger Unternehmen aus der zweiten Reihe dem Fondsvermögen beigemischt. Entsprechend der erwarteten Marktlage werden bestimmte Branchen innerhalb des Fonds über- bzw. untergewichtet.

Anteilepreise vom 08.03.2018

| | |
|---------------------------------|------------|
| Ausgabepreis | 125,23 EUR |
| Rücknahmepreis | 119,27 EUR |
| Zwischengewinn | 0,00 EUR |
| 52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis) | 135,30 EUR |
| 52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis) | 116,85 EUR |

Fondsdaten

| | |
|----------------------|---|
| ISIN | DE0008471608 |
| Fondsart | Aktienfonds mit Anlageschwerpunkt Deutschland |
| Fondsdomizil | Deutschland |
| Fondsmanagement | Bernhard Döhler |
| Risikoklasse (SRRI) | 6 |
| Fondswährung | EUR |
| Anlagehorizont | langfristig |
| Fondsauflegung | 1. Juni 1987 |
| Fondsvermögen | 180,30 Mio EUR |
| Letzte Ausschüttung | 24.11.2017 |
| Ausschüttungshöhe | 4,04 EUR pro Anteil |
| Geschäftsjahr | 01.10.-30.09. |
| Halbjahresbericht | per 31.03. |
| Ausgabeaufschlag | 4,76 % |
| Depotbankvergütung | 0,05 % p.a. |
| Verwaltungsvergütung | 1,5 % p.a. |
| Laufende Kosten | 1,58 % (Geschäftsjahr 16/17) |
| Depotbank | The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M. |

Fondskennzahlen

Seit 14.09.2012

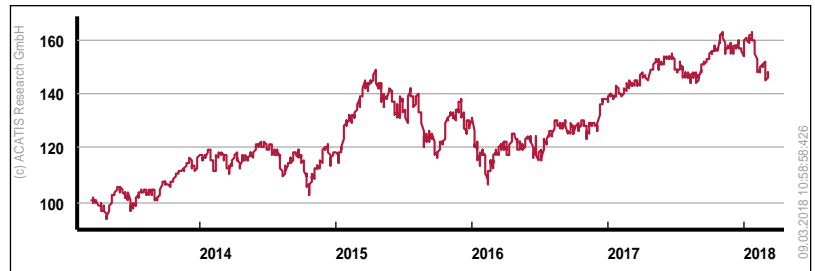
| | AL Trust Aktien Deutschland | MSCI Germany |
|-----------------------------------|-----------------------------|--------------|
| Volatilität p.a. | 14,5 % | 14,3 % |
| max. Verluste (gleitend) | -17,1 % | -16,3 % |
| Längste Verlustperiode in Monaten | 3 | 4 |
| Alpha (zum Vormonatsultimo) | 0,1 % | 0,0 % |
| Beta (zum Vormonatsultimo) | 1,0 | 1,0 |
| Tracking Error p.a. | 3,5 % | 0,0 % |
| Sharpe Ratio | 0,6 | 0,6 |
| Treynor Ratio | 9,5 % | 8,2 % |
| Information Ratio | 0,03 | 0,0 |

Kontakt

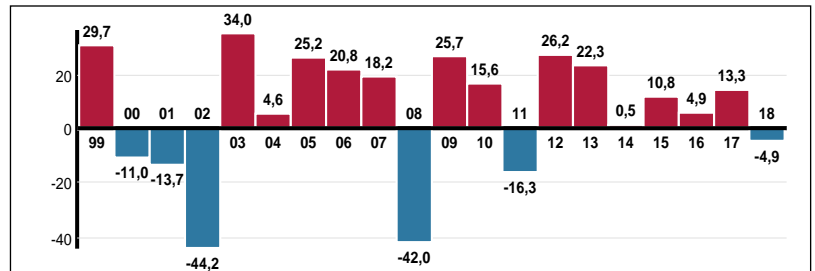
ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipziger.de
www.alte-leipziger.de

ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit fünf Jahren: 48,1 % (8,2 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

| Wertentwicklung | absolut | p.a. |
|-----------------------|-----------|---------|
| im laufenden Jahr | -4,9 % | - |
| der letzten 12 Monate | + 3,1 % | - |
| der letzten 3 Jahre | + 6,8 % | + 2,2 % |
| der letzten 5 Jahre | + 48,1 % | + 8,2 % |
| der letzten 10 Jahre | + 70,2 % | + 5,5 % |
| der letzten 15 Jahre | + 293,1 % | + 9,5 % |
| der letzten 20 Jahre | + 99,8 % | + 3,5 % |
| der letzten 25 Jahre | + 402,4 % | + 6,7 % |
| der letzten 30 Jahre | + 797,3 % | + 7,6 % |
| seit Auflegung | + 584,0 % | + 6,4 % |

Rollierend, basierend auf Monatsultimo

| 5 Jahre | absolut | p.a. |
|---------------------|-----------|----------|
| 02.2013 bis 02.2018 | + 56,1 % | + 9,3 % |
| 02.2012 bis 02.2017 | + 58,4 % | + 9,6 % |
| 02.2011 bis 02.2016 | + 22,0 % | + 4,1 % |
| 02.2010 bis 02.2015 | + 86,7 % | + 13,3 % |
| 02.2009 bis 02.2014 | + 129,1 % | + 18,0 % |
| 02.2008 bis 02.2013 | + 6,2 % | + 1,2 % |

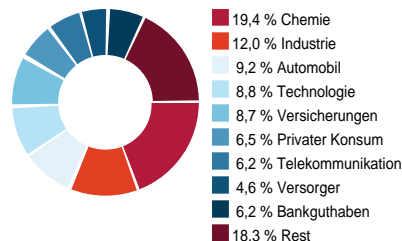
Rollierend, basierend auf Monatsultimo

| 10 Jahre | absolut | p.a. |
|---------------------|-----------|---------|
| 02.2008 bis 02.2018 | + 65,8 % | + 5,2 % |
| 02.2007 bis 02.2017 | + 51,6 % | + 4,2 % |
| 02.2006 bis 02.2016 | + 37,7 % | + 3,2 % |
| 02.2005 bis 02.2015 | + 119,7 % | + 8,2 % |
| 02.2004 bis 02.2014 | + 96,7 % | + 7,0 % |
| 02.2003 bis 02.2013 | + 150,5 % | + 9,6 % |

TOP 7 in % des Fondsvolumens

| | |
|---------------------------------|-------|
| Bayer NA | 7,9 % |
| SAP | 6,3 % |
| Allianz vinkulierte NA | 6,2 % |
| Siemens | 5,9 % |
| BASF NA | 5,7 % |
| Deutsche Telekom NA | 5,5 % |
| iShares Core DAX UCITS ETF (DE) | 3,8 % |

Portfoliostruktur



Gegenwerte der Positionen „Termingeld“ und „Bankguthaben“ entsprechen Dax-Future-Engagements.

Anlagekommentar

Am deutschen Aktienmarkt ist zuletzt wieder eine deutlich steigende Risikoaversion auszumachen. Verschiedene Faktoren, wie die weiterhin im Markt vorhandenen Zinsängste, protektionistische Tendenzen ausgehend von der US-Administration und der Ausgang der Italien-Wahl belasten. US-Präsident Trump hatte angekündigt, dass er Strafzölle für Stahl- und Aluminiumimporte erheben will. Realwirtschaftlich hätten die Strafzölle nur geringe Auswirkung. Aber: Die Maßnahmen könnten die Stimmung in der Wirtschaft drücken und die Angst vor einem Handelskrieg schüren. Dann würden viele Unternehmen ihre Investitionspläne auf Eis legen, was die Wirtschaftsentwicklung bremsen könnte. Zudem dürften die Handelspartner ihrerseits nicht tatenlos zuschauen und restriktive Maßnahmen für US-Produkte erwägen. Somit haben sich die kurzfristigen Risiken für unser sehr optimistisches Konjunkturbild erhöht. (Stand: 07.03.2018)

Anlageschwerpunkt

Aktien europäischer Top-Unternehmen prägen das Portfolio. Der Fonds favorisiert Aktien von Unternehmen, die durch die Konzentration auf ihre Kernkompetenzen langfristig überdurchschnittliche Gewinnaussichten und damit Kurspotenzial besitzen. Entsprechend der erwarteten Marktlage werden Branchen über- bzw. untergewichtet.

Anteilpreise vom 08.03.2018

| | |
|---------------------------------|-----------|
| Ausgabepreis | 51,60 EUR |
| Rücknahmepreis | 49,14 EUR |
| Zwischengewinn | 0,00 EUR |
| 52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis) | 57,18 EUR |
| 52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis) | 48,68 EUR |

Fondsdaten

| | |
|------------------------|---|
| ISIN | DE0008471764 |
| Fondsart | Aktienfonds mit Anlageschwerpunkt Europa |
| Fondsdomizil | Deutschland |
| Fondsmanagement | Bernhard Döhler |
| Risikoklasse (SRRI) | 6 |
| Fondswährung | EUR |
| Angehörigkeitszeitraum | langfristig |
| Fondauflegung | 1. März 1999 |
| Fondsvermögen | 24,51 Mio EUR |
| Letzte Ausschüttung | 24.11.2017 |
| Ausschüttungshöhe | 4,00 EUR pro Anteil |
| Geschäftsjahr | 01.10.-30.09. |
| Halbjahresbericht | per 31.03. |
| Ausgabeaufschlag | 4,76 % |
| Depotbankvergütung | 0,05 % p.a. |
| Verwaltungsvergütung | 1,5 % p.a. |
| Laufende Kosten | 1,69 % (Geschäftsjahr 16/17) |
| Depotbank | The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M. |

Fondskennzahlen

Seit 14.09.2012

| | AL Trust Aktien Europa | MSCI EMU LC |
|-----------------------------------|------------------------|-------------|
| Volatilität p.a. | 13,4 % | 14,3 % |
| max. Verluste (gleitend) | -17,3 % | -15,4 % |
| Längste Verlustperiode in Monaten | 3 | 3 |
| Alpha (zum Vormonatsultimo) | 0,10 % | 0,0 % |
| Beta (zum Vormonatsultimo) | 0,9 | 1,0 |
| Tracking Error p.a. | 4,5 % | 0,0 % |
| Sharpe Ratio | 0,6 | 0,6 |
| Treynor Ratio | 9,5 % | 8,1 % |
| Information Ratio | 0,02 | 0,0 |

Kontakt

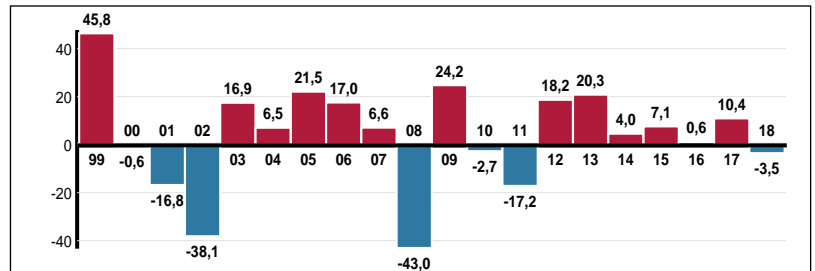
ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipziger.de
www.alte-leipziger.de

ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit fünf Jahren: 39,2 % (6,8 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

| Wertentwicklung | absolut | p.a. |
|-----------------------|-----------|---------|
| im laufenden Jahr | -3,5 % | - |
| der letzten 12 Monate | + 2,8 % | - |
| der letzten 3 Jahre | + 0,2 % | + 0,1 % |
| der letzten 5 Jahre | + 39,2 % | + 6,8 % |
| der letzten 10 Jahre | + 18,4 % | + 1,7 % |
| der letzten 15 Jahre | + 107,0 % | + 5,0 % |
| seit Auflegung | + 36,3 % | + 1,6 % |

Rollierend, basierend auf Monatsultimo

| 5 Jahre | absolut | p.a. |
|---------------------|----------|----------|
| 02.2013 bis 02.2018 | + 47,9 % | + 8,1 % |
| 02.2012 bis 02.2017 | + 46,1 % | + 7,9 % |
| 02.2011 bis 02.2016 | + 9,5 % | + 1,8 % |
| 02.2010 bis 02.2015 | + 47,5 % | + 8,1 % |
| 02.2009 bis 02.2014 | + 72,7 % | + 11,5 % |
| 02.2008 bis 02.2013 | -21,8 % | -4,8 % |

Rollierend, basierend auf Monatsultimo

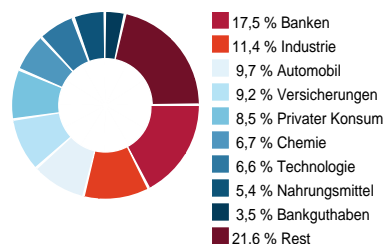
| 10 Jahre | absolut | p.a. |
|---------------------|----------|---------|
| 02.2008 bis 02.2018 | + 15,7 % | + 1,5 % |
| 02.2007 bis 02.2017 | -1,4 % | -0,1 % |
| 02.2006 bis 02.2016 | -7,9 % | -0,8 % |
| 02.2005 bis 02.2015 | + 38,8 % | + 3,3 % |
| 02.2004 bis 02.2014 | + 24,7 % | + 2,2 % |
| 02.2003 bis 02.2013 | + 39,1 % | + 3,3 % |

TOP 7 in % des Fondsvolumens

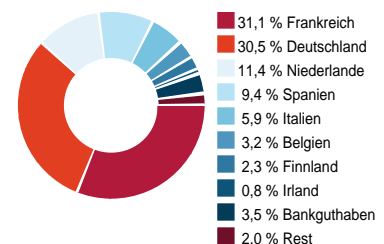
| | |
|------------------------|-------|
| Allianz vinkulierte NA | 3,8 % |
| Total | 3,3 % |
| Banco Santander | 3,3 % |
| Daimler NA | 2,9 % |
| SAP | 2,6 % |
| BNP Paribas | 2,6 % |
| Siemens | 2,5 % |

Portfoliostruktur

Branchenallokation



Länderallokation



Anlagekommentar

Die Konjunktur im Euroraum befindet sich in einer guten Verfassung, selbst die notorisch schwach wachsenden Volkswirtschaften Italiens und Griechenlands expandieren. Auch die politische Lage innerhalb Europas hat sich im Zuge der – aus Marktsicht – positiven Wahlausgänge 2017 (u.a. Niederlande, Frankreich) deutlich stabilisiert. Das Wahlergebnis in Italien dürfte an diesem positiven Gesamtbild nicht viel ändern. Wir sind auch nicht allzu besorgt über mögliche Auswirkungen der Euro-Stärke auf die Unternehmensgewinne. Zwar könnte diese die Gewinnmargen leicht drücken, vorausschauend betrachtet, scheint es aber noch genügend Treiber für einen Anstieg der Unternehmensgewinne zu geben. Wir erwarten für das laufende und kommende Jahr einen Gewinnzuwachs bei den Euro Stoxx 50-Unternehmen von knapp 10 %, wodurch sich die Perspektiven für europäische Aktien wieder aufhellen sollten. (Stand: 07.03.2018)

Stand: 08.03.2018

Anlageschwerpunkt

Das Fondsvermögen besteht überwiegend aus ausgesuchten Aktienfonds mit Anlageschwerpunkten in den Regionen, die entscheidenden Einfluss auf das Wachstum der Weltkonjunktur ausüben: USA, Japan und Europa. Dem dynamischen Wachstum der Schwellenländer (Emerging Markets) wird durch Beimischung von spezialisierten Aktienfonds, die ihren Anlagefokus auf diese Zukunftsmärkte setzen, Rechnung getragen.

Anteilpreise vom 08.03.2018

| | |
|---------------------------------|-----------|
| Ausgabepreis | 88,03 EUR |
| Rücknahmepreis | 83,84 EUR |
| Zwischengewinn | 0,00 EUR |
| 52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis) | 88,49 EUR |
| 52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis) | 81,30 EUR |

Fondsdaten

| | |
|----------------------|--|
| ISIN | DE0008471715 |
| Fondsart | Aktienfonds mit internationalen Anlageschwerpunkten (Super-OGAW-Fonds) |
| Fondsdomizil | Deutschland |
| Fondsmanagement | Dietrich Denkhaus |
| Risikoklasse (SRR) | 5 |
| Fondswährung | EUR |
| Anlagehorizont | langfristig |
| Fondauflegung | 16. September 1996 |
| Fondsvermögen | 35,15 Mio EUR |
| Letzte Ausschüttung | 24.11.2017 |
| Ausschüttungshöhe | 3,00 EUR pro Anteil |
| Geschäftsjahr | 01.10.-30.09. |
| Halbjahresbericht | per 31.03. |
| Ausgabeaufschlag | 4,76 % |
| Depotbankvergütung | 0,05 % p.a. |
| Verwaltungsvergütung | 1,25 % p.a. |
| Laufende Kosten | 2,35 % (Geschäftsjahr 16/17) |
| Depotbank | The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M. |

Fondskennzahlen

| Für den 5-Jahres-Zeitraum | AL Trust Global Invest | MSCI World EUR |
|-----------------------------------|------------------------|----------------|
| Volatilität p.a. | 13,4 % | 12,7 % |
| max. Verluste (gleitend) | -33,6 % | -28,6 % |
| Längste Verlustperiode in Monaten | 5 | 5 |
| Alpha (zum Vormonatsultimo) | -0,2 % | 0,0 % |
| Beta (zum Vormonatsultimo) | 0,9 | 1,0 |
| Tracking Error p.a. | 7,1 % | 0,0 % |
| Sharpe Ratio | 0,3 | 0,6 |
| Treynor Ratio | 4,3 % | 7,1 % |
| Information Ratio | -0,03 | 0,0 |

Kontakt

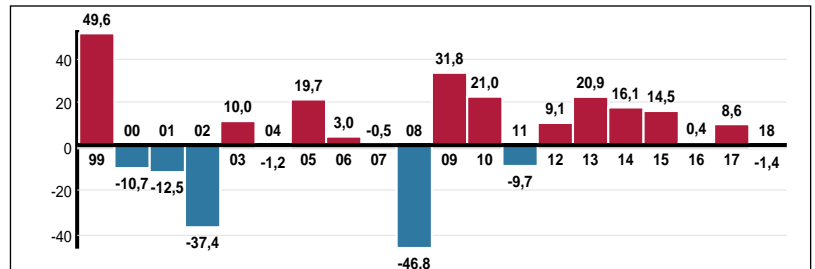
ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipziger.de
www.alte-leipziger.de

ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit fünf Jahren: 61,3 % (10,0 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

| Wertentwicklung | absolut | p.a. | Rollierend, basierend auf Monatsultimo 5 Jahre | absolut | p.a. |
|-----------------------|----------|---------|--|---------|---------|
| im laufenden Jahr | -1,4 % | - | 02.2013 bis 02.2018 | +70,0 % | +11,2 % |
| der letzten 12 Monate | +2,2 % | - | 02.2012 bis 02.2017 | +70,7 % | +11,3 % |
| der letzten 3 Jahre | +6,2 % | +2,0 % | 02.2011 bis 02.2016 | +46,1 % | +7,9 % |
| der letzten 5 Jahre | +61,3 % | +10,0 % | 02.2010 bis 02.2015 | +86,9 % | +13,3 % |
| der letzten 10 Jahre | +71,8 % | +5,6 % | 02.2009 bis 02.2014 | +96,6 % | +14,5 % |
| der letzten 15 Jahre | +113,8 % | +5,2 % | 02.2008 bis 02.2013 | -1,3 % | -0,3 % |
| der letzten 20 Jahre | +45,7 % | +1,9 % | | | |
| seit Auflegung | +111,6 % | +3,6 % | | | |

TOP-Holdings in % des Fondsportfolios

| | |
|---------------------------------------|--------|
| MS Inv Fds-US Advantage Fund Z USD | 14,2 % |
| Alger American Asset Growth Fd A USD | 9,8 % |
| Schroder ISF US Sm.&Mid-Cap EQ C Dis. | 8,8 % |
| iShares VII Core S&P 500 U. ETF | 7,7 % |
| Comgest Growth Japan EUR R DIS. | 7,3 % |
| JPMorgan-US Value Fund | 7,0 % |
| Amun.II-P.U.S.Fundamen.Growth | 6,4 % |

Anlagekommentar

Die globalen Aktienmärkte haben in den vergangenen Tagen wieder den Rückwärtsgang eingelegt und verharren im Korrekturmodus. Zinsängste in den USA haben den Risikoappetit der Aktionäre in Europa, Asien und in den USA verdrängt. 10-jährige US-Treasuries zeigten sich per saldo unverändert, während Bundesanleihen sogar Kursgewinne verbuchen konnten. Impulse erhielten deutsche Renten von der Eintrübung des ifo-Geschäftsklimaindex. Dieser signalisiert, dass die deutsche Wirtschaft ihren Wachstumszenit bereits erreicht hat. Allerdings bleibt das Wirtschaftswachstum kräftig genug, um eine weiterhin hohe Dynamik am Arbeitsmarkt zu gewährleisten. Gefestigt ist ebenso der US-Dollar gegenüber dem Euro. Er reagiert damit auf die Ausweitung der transatlantischen Zinsdifferenz. (Stand: 07.03.2018)

Anlageschwerpunkt

Mit dem sicherheitsorientierten, aktiv gemanagten Dachfonds AL Trust Euro Relax investieren Sie in eine Auswahl werthaltiger Geldmarkt- und Rentenfonds ohne Währungsrisiko. Durch eine Beimischung ausgewählter Aktienfonds bis maximal 30 % des Fondsvolumens profitieren Sie zudem von der Substanzkraft europäischer und internationaler Spitzenunternehmen. In anhaltenden Schwächephasen werden sämtliche Aktienfondspositionen veräußert. Ziel des Fondsmanagements ist das Erreichen einer deutlichen Mehrrendite oberhalb des Geldmarktzinsniveaus.

Anteilpreise vom 08.03.2018

| | |
|---------------------------------|-----------|
| Ausgabepreis | 54,48 EUR |
| Rücknahmepreis | 52,89 EUR |
| Zwischengewinn | 0,00 EUR |
| 52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis) | 54,94 EUR |
| 52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis) | 52,82 EUR |

Fondsdaten

| | |
|----------------------|---|
| ISIN | DE0008471798 |
| Fondsart | Sicherheitsbetonter Dachfonds mit Anlageschwerpunkt Geldmarkt- und Renten-Fonds |
| Fondsdomizil | Deutschland |
| Fondsmanagement | Christian Krotz |
| Risikoklasse (SRR) | 3 |
| Fondswährung | EUR |
| Anlagehorizont | mittel-/langfristig |
| Fondauflegung | 1. Oktober 2008 |
| Fondsvermögen | 16,56 Mio EUR |
| Letzte Ausschüttung | 24.11.2017 |
| Ausschüttungshöhe | 0,81 EUR pro Anteil |
| Geschäftsjahr | 01.10.-30.09. |
| Halbjahresbericht | per 31.03. |
| Ausgabeaufschlag | 2,91 % |
| Depotbankvergütung | 0,05 % p.a. |
| Verwaltungsvergütung | 1,0 % p.a. |
| Laufende Kosten | 1,59 % (Geschäftsjahr 16/17) |
| Depotbank | The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M. |

Fondskennzahlen

| Seit Auflegung | AL Trust €uro Relax |
|-----------------------------------|---------------------|
| Volatilität p.a. | 2,4 % |
| max. Verluste (gleitend) | -3,4 % |
| Längste Verlustperiode in Monaten | 4 |
| Alpha (zum Vormonatsultimo) | 0,09 % |
| Beta (zum Vormonatsultimo) | 0,005 |
| Tracking Error p.a. | 3,9 % |
| Sharpe Ratio | 0,5 |
| Treynor Ratio | 235,6 % |
| Information Ratio | 0,02 |

Kontakt

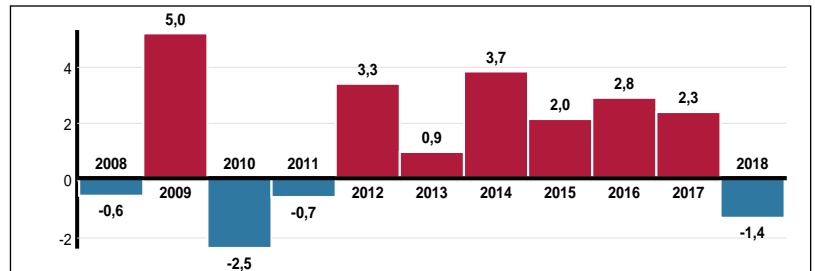
ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipzig.de
www.alte-leipzig.de

ALTE LEIPZIGER - HALLESCHE Konzern

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit fünf Jahren: 9,6 % (1,9 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

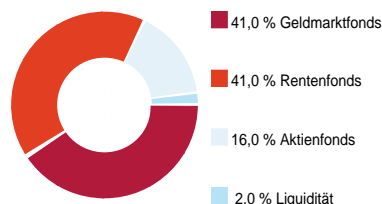
| Wertentwicklung | absolut | p.a. | Rollierend, basierend auf Monatsultimo | absolut | p.a. |
|-----------------------|----------|---------|--|----------|---------|
| im laufenden Jahr | -1,4 % | - | 02.2013 bis 02.2018 | + 11,0 % | + 2,1 % |
| der letzten 12 Monate | -0,3 % | - | 02.2012 bis 02.2017 | + 12,5 % | + 2,4 % |
| der letzten 3 Jahre | + 2,8 % | + 0,9 % | 02.2011 bis 02.2016 | + 7,7 % | + 1,5 % |
| der letzten 5 Jahre | + 9,6 % | + 1,9 % | 02.2010 bis 02.2015 | + 8,6 % | + 1,7 % |
| seit Auflegung | + 15,4 % | + 1,5 % | 02.2009 bis 02.2014 | + 6,6 % | + 1,3 % |

TOP 7 in % des Fondsvolumens

| | |
|--|--------|
| ACATIS iFk Value Renten UI A | 10,1 % |
| Flossbach von Storch-Bd Oppor. R | 9,7 % |
| DJE - InterCash P (EUR) | 8,7 % |
| G.Sachs Fds-GS Eur.CORE Equ.P. Registered Shares I | 8,3 % |
| PIMCO Fds GIS - Income Fund Inst. EUR H. | 7,4 % |
| Nordea 1-Europ.Covered Bond Fd AI Dis. EUR | 6,1 % |
| Danske Inv.SICAV-Dan.Mort.Bd I-eur h | 6,1 % |

Portfoliostruktur

Basis-Fondsauflistung



Unter den TOP 7 in % des Fondsvolumens finden Sie die aktuelle detaillierte Schwerpunktsetzung im Fonds. Turnusmäßig passt das Fondsmanagement die aktuelle Asset Allocation an die ursprüngliche Basis-Fondsauflistung an.

Anlagekommentar

Trotz der niedrigen Inflation hat die EZB beschlossen, ihre QE-Käufe 2018 zurückzufahren. Zugleich wurde eine Verlängerung des Programms bis September 2018 mit monatlich 30 Milliarden Euro befürwortet. Die EZB betonte zwar, dass die Volatilität des Euro-Außenwerts weiterhin Unsicherheiten für die Inflationsentwicklung bringe. Dennoch sollte die Inflationsrate mittelfristig ihren Zielwert erreichen. EZB-Chef Draghi sagte, dass die niedrigen Zinsen gute Rahmenbedingungen für Strukturreformen in den Ländern schaffen. Die Rendite 10-jähriger Bunds ist auf 0,66 % geklettert und überwand damit die Renditehöchststände von 2017. Der Kapitalmarktzins für 5-jährige Bundesanleihen fällt mit 0,03% wieder positiv aus. Neben dem Renditeanstieg in den USA waren es vor allem veränderte Erwartungen bezüglich der EZB-Geldpolitik, die für die fallenden Kurse verantwortlichen waren. (Stand: 07.03.2018)

Stand: 08.03.2018

Anlageschwerpunkt

Bei diesem Fonds handelt es sich um einen Rentenfonds. Ziel ist, einen mittel- und langfristig angemessenen Ertrag zu erwirtschaften. Die Anlagen konzentrieren sich überwiegend auf ausgesuchte euronotierte in- und ausländische Wertpapiere öffentlicher Aussteller, gedeckte Anleihen und Unternehmensanleihen.

Anteilpreise vom 08.03.2018

| | |
|---------------------------------|-----------|
| Ausgabepreis | 46,20 EUR |
| Rücknahmepreis | 44,85 EUR |
| Zwischengewinn | 0,00 EUR |
| 52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis) | 46,30 EUR |
| 52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis) | 44,65 EUR |

Fondsdaten

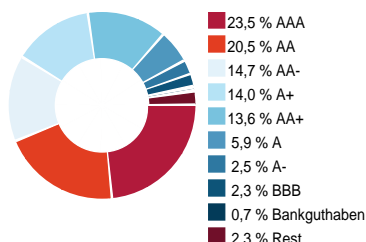
| | |
|----------------------|---|
| ISIN | DE0008471616 |
| Fondstyp | Rentenfonds mit Anlageschwerpunkt Euro |
| Fondsdomizil | Deutschland |
| Fondsmanagement | Mark-Thorsten Hess |
| Risikoklasse (SRRI) | 3 |
| Fondswährung | EUR |
| Anlagehorizont | mittel-/langfristig |
| Fondauflegung | 1. Juni 1987 |
| Fondsvermögen | 64,81 Mio EUR |
| Letzte Ausschüttung | 24.11.2017 |
| Ausschüttungshöhe | 0,60 EUR pro Anteil |
| Geschäftsjahr | 01.10.-30.09. |
| Halbjahresbericht | per 31.03. |
| Ausgabeaufschlag | 2,91 % |
| Depotbankvergütung | 0,05 % p.a. |
| Verwaltungsvergütung | 0,5 % p.a. |
| Laufende Kosten | 0,59 % (Geschäftsjahr 16/17) |
| Depotbank | The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M. |

Fondskennzahlen

| Für den 5-Jahres-Zeitraum | | |
|-----------------------------------|----------------------|----------|
| | AL Trust €uro Renten | REX Perf |
| Volatilität p.a. | 3,5 % | 3,1 % |
| max. Verluste (gleitend) | -5,4 % | -3,2 % |
| Längste Verlustperiode in Monaten | 5 | 4 |
| Alpha (zum Vormonatsultimo) | -0,04 % | 0,0 % |
| Beta (zum Vormonatsultimo) | 1,0 | 1,0 |
| Tracking Error p.a. | 1,8 % | 0,0 % |
| Sharpe Ratio | 0,5 | 0,7 |
| Treynor Ratio | 1,7 % | 2,2 % |
| Information Ratio | -0,02 | 0,0 |

Kreditratings

Kreditratings in %

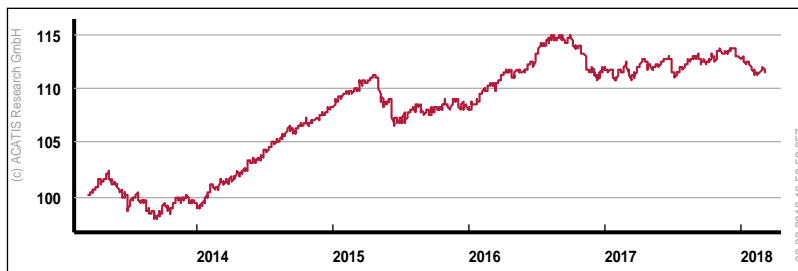


Kontakt

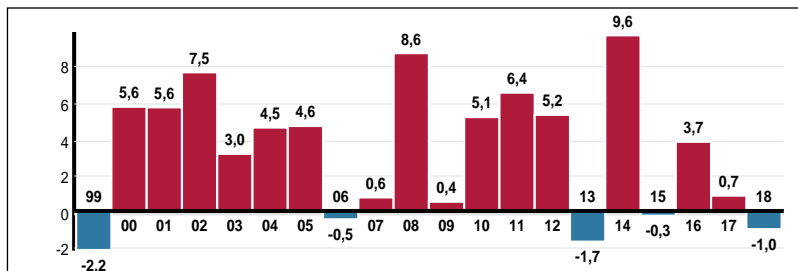
ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipzig.de
www.alte-leipzig.de

ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit fünf Jahren: 11,6 % (2,2 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

| Wertentwicklung | absolut | | p.a. | Rollierend, basierend auf Monatsultimo | | |
|-----------------------|-----------|---------|------|--|----------|---------|
| | 5 Jahre | absolut | | 5 Jahre | absolut | p.a. |
| im laufenden Jahr | -1,0 % | - | - | 02.2013 bis 02.2018 | + 11,7 % | + 2,2 % |
| der letzten 12 Monate | -0,1 % | - | - | 02.2012 bis 02.2017 | + 16,6 % | + 3,1 % |
| der letzten 3 Jahre | + 1,7 % | + 0,6 % | | 02.2011 bis 02.2016 | + 24,1 % | + 4,4 % |
| der letzten 5 Jahre | + 11,6 % | + 2,2 % | | 02.2010 bis 02.2015 | + 25,9 % | + 4,7 % |
| der letzten 10 Jahre | + 38,8 % | + 3,3 % | | 02.2009 bis 02.2014 | + 21,1 % | + 3,9 % |
| der letzten 15 Jahre | + 56,6 % | + 3,0 % | | 02.2008 bis 02.2013 | + 24,4 % | + 4,5 % |
| der letzten 20 Jahre | + 104,7 % | + 3,6 % | | | | |
| der letzten 25 Jahre | + 185,3 % | + 4,3 % | | | | |
| der letzten 30 Jahre | + 290,7 % | + 4,6 % | | | | |
| seit Auflegung | + 310,0 % | + 4,7 % | | | | |

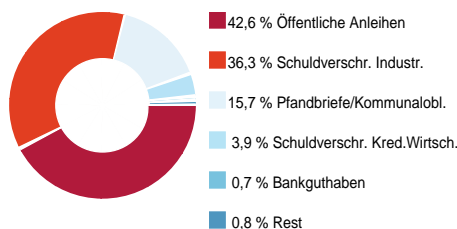
| Rollierend, basierend auf Monatsultimo | | |
|--|----------|---------|
| 10 Jahre | absolut | p.a. |
| 02.2008 bis 02.2018 | + 38,9 % | + 3,3 % |
| 02.2007 bis 02.2017 | + 43,3 % | + 3,7 % |
| 02.2006 bis 02.2016 | + 41,7 % | + 3,5 % |
| 02.2005 bis 02.2015 | + 46,0 % | + 3,9 % |
| 02.2004 bis 02.2014 | + 39,8 % | + 3,4 % |
| 02.2003 bis 02.2013 | + 40,4 % | + 3,4 % |

Rentenkenntzahlen

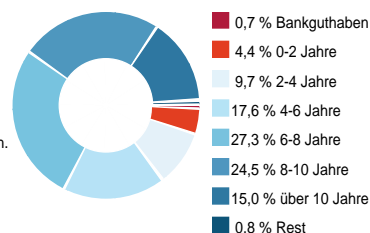
| | |
|---------------------|-----------|
| durchschnittl. Kurs | 104,7 % |
| Kupon | 1,7 % |
| laufende Verzinsung | 1,7 % |
| Restlaufzeit | 7,3 Jahre |
| Duration | 6,8 Jahre |
| mod. Duration | 6,8 Jahre |
| Rendite | 0,7 % |

Portfoliostruktur

Rentensegmente



Laufzeitstruktur



Anlagekommentar

Steigende Inflationserwartungen bei gleichzeitig guter Konjunkturlage machen schnellere Zinsschritte wahrscheinlich, so Fed-Chef Jerome Powell. Sie wolle aber vorsichtig vorgehen und sich nicht zu früh festlegen. Die Aussagen Powells verschreckten die Marktteilnehmer dennoch und sorgten für Zinsängste. Dagegen lassen die Verbraucherpreise in Deutschland, die im Februar um 0,5 % stiegen und sich gegenüber dem Vorjahr stärker als erwartet auf 1,2 % abschwächten, keine Inflationssorgen aufkommen. Zwar wächst die Zuversicht, dass es die EZB mit einer Verschärfung der Geldpolitik nicht eilig haben werde, dem US-Zinstrend wird man sich jedoch nicht gänzlich widersetzen. (Stand: 07.03.2018)

Die im vorliegenden Fondsporträt enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen sind der derzeit gültige Verkaufsprospekt in Verbindung mit den wesentlichen Anlegerinformationen sowie dem aktuellen Jahresbericht und - falls dieser älter als 8 Monate ist - dem letzten Halbjahresbericht. Der Verkaufsprospekt enthält zusätzliche Risikohinweise zu den Investmentfonds. Alle genannten Unterlagen und weitergehendes Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Vermittler oder der ALTE LEIPZIGER Trust, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberursel. Die in diesem Fondsporträt zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse. Diese können niedriger oder höher ausfallen. Bei den in diesem Fondsporträt enthaltenen Darstellungen handelt es sich um Werbung gemäß § 31 Abs. 2 WpHG. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Stand: 08.03.2018

Anlageschwerpunkt

Ziel dieses Rentenfonds ist es, mittelfristig einen angemessenen Ertrag zu erwirtschaften. Schwerpunkt der Anlagen in euronotierte in- und ausländische festverzinsliche Wertpapiere öffentlicher Aussteller, gedeckte Anleihen und Unternehmensanleihen mit Restlaufzeiten von max. 4 Jahren.

Anteilpreise vom 08.03.2018

| | |
|---------------------------------|-----------|
| Ausgabepreis | 44,26 EUR |
| Rücknahmepreis | 43,82 EUR |
| Zwischengewinn | 0,00 EUR |
| 52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis) | 44,40 EUR |
| 52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis) | 43,80 EUR |

Fondsdaten

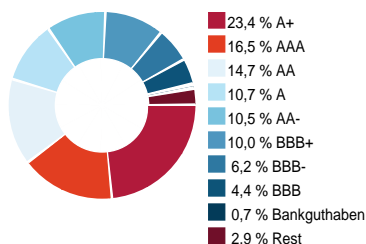
| | |
|----------------------|---|
| ISIN | DE0008471699 |
| Fondsart | Euro-Rentenfonds, Kurzläufer u. geldmarktnahe Instrumente |
| Fondsdomizil | Deutschland |
| Fondsmanagement | Mark-Thorsten-Hess |
| Risikoklasse (SRRI) | 1 |
| Fondswährung | EUR |
| Anlagehorizont | mittelfristig |
| Fondauflegung | 1. April 1993 |
| Fondsvermögen | 60,03 Mio EUR |
| Letzte Ausschüttung | 24.11.2017 |
| Ausschüttungshöhe | 0,32 EUR pro Anteil |
| Geschäftsjahr | 01.10.-30.09. |
| Halbjahresbericht | per 31.03. |
| Ausgabebauschlag | 0,99 % |
| Depotbankvergütung | 0,05% p.a. |
| Verwaltungsvergütung | 0,5 % p.a. |
| Laufende Kosten | 0,59 % (Geschäftsjahr 16/17) |
| Depotbank | The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M. |

Fondskennzahlen

| Für den 5-Jahres-Zeitraum | AL Trust €uro Short Term | REX P1 |
|-----------------------------------|--------------------------|--------|
| Volatilität p.a. | 0,9 % | 0,7 % |
| max. Verluste (gleitend) | -0,5 % | -0,6 % |
| Längste Verlustperiode in Monaten | 4 | 7 |
| Alpha (zum Vormonatsultimo) | 0,003 % | 0,0 % |
| Beta (zum Vormonatsultimo) | 1,1 | 1,0 |
| Tracking Error p.a. | 0,6 % | 0,0 % |
| Sharpe Ratio | 0,1 | 0,1 |
| Treynor Ratio | 0,1 % | 0,09 % |
| Information Ratio | 0,005 | 0,0 |

Kreditratings

Kreditratings in %



Kontakt

ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipzig.de
www.alte-leipzig.de

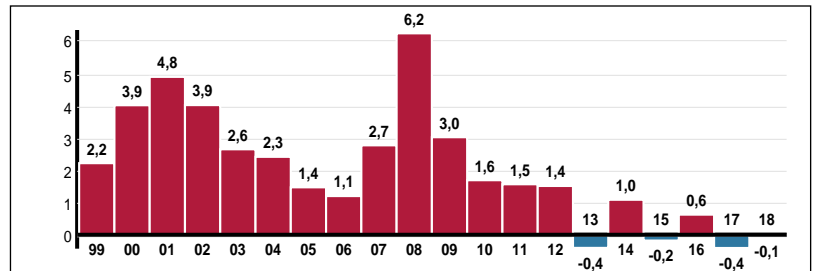
ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Die im vorliegenden Fondsporträt enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen sind der derzeit gültige Verkaufsprospekt in Verbindung mit den wesentlichen Anlegerinformationen sowie dem aktuellen Jahresbericht und - falls dieser älter als 8 Monate ist - dem letzten Halbjahresbericht. Der Verkaufsprospekt enthält zusätzliche Risikohinweise zu den Investmentfonds. Alle genannten Unterlagen und weitergehendes Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Vermittler oder der ALTE LEIPZIGER Trust, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberursel. Die in diesem Fondsporträt zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse. Diese können niedriger oder höher ausfallen. Bei den in diesem Fondsporträt enthaltenen Darstellungen handelt es sich um Werbung gemäß § 31 Abs. 2 WpHG. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit fünf Jahren: 0,6 % (0,1 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

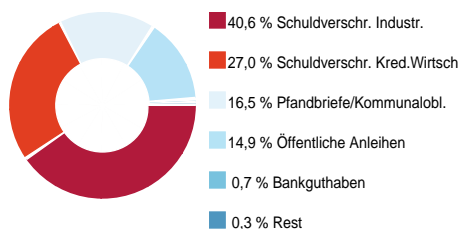
| Wertentwicklung | absolut | p.a. | Rollierend, basierend auf Monatsultimo 5 Jahre | absolut | p.a. |
|-----------------------|----------|---------|--|----------|---------|
| im laufenden Jahr | -0,1 % | - | 02.2013 bis 02.2018 | + 0,6 % | + 0,1 % |
| der letzten 12 Monate | -0,5 % | - | 02.2012 bis 02.2017 | + 2,1 % | + 0,4 % |
| der letzten 3 Jahre | -0,3 % | -0,1 % | 02.2011 bis 02.2016 | + 4,1 % | + 0,8 % |
| der letzten 5 Jahre | + 0,6 % | + 0,1 % | 02.2010 bis 02.2015 | + 4,7 % | + 0,9 % |
| der letzten 10 Jahre | + 13,2 % | + 1,2 % | 02.2009 bis 02.2014 | + 6,7 % | + 1,3 % |
| der letzten 15 Jahre | + 25,7 % | + 1,5 % | 02.2008 bis 02.2013 | + 12,5 % | + 2,4 % |
| der letzten 20 Jahre | + 52,5 % | + 2,1 % | | | |
| seit Auflegung | + 89,8 % | + 2,6 % | | | |

Rentenkenntzahlen

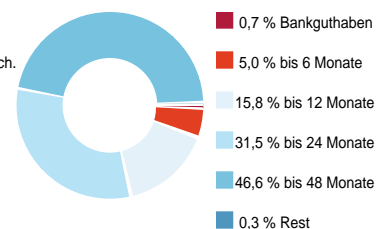
| | |
|---------------------|-----------|
| durchschnittl. Kurs | 101,1 % |
| Kupon | 0,8 % |
| laufende Verzinsung | 0,8 % |
| Restlaufzeit | 2,0 Jahre |
| Duration | 2,0 Jahre |
| mod. Duration | 2,0 Jahre |
| Rendite | -0,1 % |

Portfoliostruktur

Rentensegmente



Laufzeitstruktur



Anlagekommentar

Das Wirtschaftswachstum des Euro-Raums im Schlussquartal 2017 belief sich gemäß der Schnellschätzung auf +0,6 % gegenüber dem Vorquartal. Damit ging insgesamt ein starkes Jahr 2017 zu Ende. Das Wirtschaftswachstum für den Euroraum belief sich in der Summe auf 2,5 % gegenüber dem Vorjahr. Die Konjunkturperspektiven für den Euro-Raum stellen sich damit zum Jahresbeginn 2018 sehr positiv dar. Die Wirtschaft des Euro-Raums nimmt ordentlich Schwung mit in das noch junge Jahr 2018. Das ist das kräftigste Ergebnis seit dem Jahr 2007. Die Renditen im 3-5-jährigen Laufzeitenbereich öffentlicher Anleihen sind leicht gestiegen und betragen, bleiben aber negativ. Sie betragen aktuell um -0,2 %. (Stand: 07.03.2018)

Anlageschwerpunkt

Dieser klassische Geldmarktfonds investiert in Anleihen mit einer Restlaufzeit unter einem Jahr sowie in Geldmarktinstrumente, deren Zinssatz mindestens einmal jährlich angepasst wird (z.B. variabel verzinsliche Wertpapiere, Commercial Papers, Termingelder, Floater), erstklassiger Aussteller bzw. Schuldner innerhalb Eurolands. Außerdem hält er Bankguthaben in nationaler Währung.

Anteilpreise vom 08.03.2018

| | |
|---------------------------------|-----------|
| Ausgabepreis | 45,96 EUR |
| Rücknahmepreis | 45,96 EUR |
| Zwischengewinn | 0,00 EUR |
| 52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis) | 46,10 EUR |
| 52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis) | 45,96 EUR |

Fondsdaten

| | |
|----------------------|---|
| ISIN | DE0008471780 |
| Fondsart | Geldmarktfonds Anlageschwerpunkt Euro |
| Fondsdomizil | Deutschland |
| Fondsmanagement | Christian Krotz |
| Risikoklasse (SRRI) | 1 |
| Fondswährung | EUR |
| Anlagehorizont | kurzfristig |
| Fondauflegung | 3. März 2003 |
| Fondsvermögen | 71,15 Mio EUR |
| Letzte Ausschüttung | 24.11.2017 |
| Ausschüttungshöhe | 0,00 EUR pro Anteil |
| Geschäftsjahr | 01.10.-30.09. |
| Halbjahresbericht | per 31.03. |
| Ausgabeaufschlag | 0 % (no load) |
| Depotbankvergütung | 0,02 % p.a. |
| Verwaltungsvergütung | 0,1 % p.a. |
| Laufende Kosten | 0,14 % (Geschäftsjahr 16/17) |
| Depotbank | The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M. |

Fondskennzahlen

Für den 5-Jahres-Zeitraum

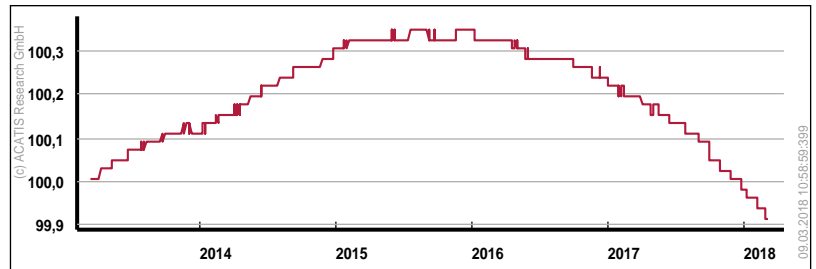
| | AL Trust €uro Cash | JP Morgan Cash 3 Mon |
|-----------------------------------|-----------------------|-------------------------|
| Volatilität p.a. | 0,4 % | 1,7 % |
| max. Verluste (gleitend) | 0,0 % | -3,9 % |
| Längste Verlustperiode in Monaten | 0 | 1 |
| Alpha (zum Vormonatsultimo) | -0,007 % | 0,0 % |
| Beta (zum Vormonatsultimo) | 0,008 | 1,0 |
| Tracking Error p.a. | 1,7 % | 0,0 % |
| Sharpe Ratio | -0,2 | 0,2 |
| Treynor Ratio | -10,5 % | 0,3 % |
| Information Ratio | -0,004 | 0,0 |

Kontakt

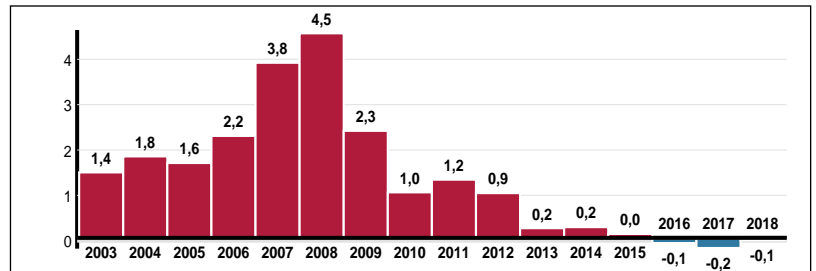
ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipziger.de
www.alte-leipziger.de

ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit fünf Jahren: -0,1 % (-0,0 % p.a.)



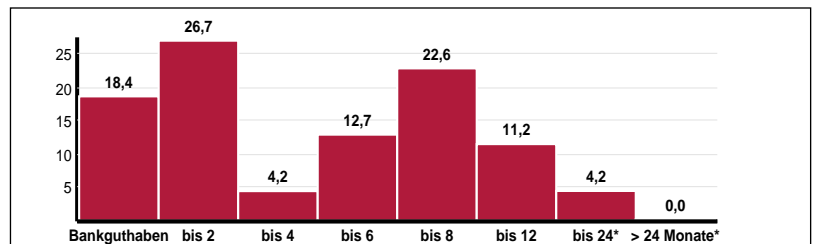
Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung

| | absolut | p.a. |
|-----------------------|----------|---------|
| im laufenden Jahr | -0,1 % | - |
| des letzten Monats | -0,0 % | - |
| der letzten 3 Monate | -0,1 % | - |
| der letzten 12 Monate | -0,3 % | - |
| der letzten 3 Jahre | -0,4 % | -0,1 % |
| der letzten 5 Jahre | -0,1 % | -0,0 % |
| seit Auflegung | + 22,7 % | + 1,4 % |

Portfoliokennzahlen

| | |
|---------------------|-----------|
| durchschnittl. Kurs | 100,1 % |
| Kupon | 0,0 % |
| laufende Verzinsung | 0,0 % |
| Restlaufzeit | 0,2 Jahre |
| Duration | 0,2 Jahre |
| mod. Duration | 0,2 Jahre |
| Rendite | -0,2 % |

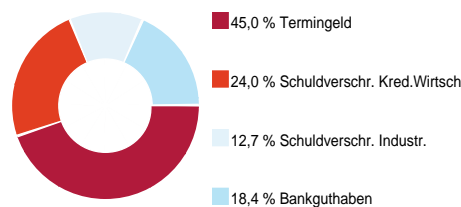


Restlaufzeiten in %

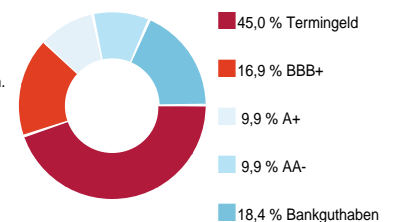
*Geldmarktinstrumente (siehe Anlageschwerpunkt)

Portfoliostruktur

Anlagesegmente



Kreditratings in %



Anlagekommentar

Anleger profitieren von dem konsequent auf Sicherheit bedachten Fondsmanagement und zugleich von den im Branchenvergleich extrem niedrigen fondsinternen Kosten dieses "klassischen" Euro-Geldmarktfonds. Die derzeit erzielbaren Renditen am Geldmarkt sollten allerdings noch sehr lange auf dem - historisch betrachtet - extrem niedrigen Niveau bleiben und sich kaum bewegen. Hierdurch wird Anlegern derzeit lediglich eine Kapitalerhaltstrategie ermöglicht. Die Europäische Zentralbank (EZB) hält den Leitzins weiterhin auf dem Rekordtief von 0,00 % (!) und hält an ihrem Anleihekaufprogramm konsequent fest. Wir nutzen trotz dieser für zinsorientierte Anleger extrem problematischen Zeiten uns zur Verfügung stehende Möglichkeiten, um den Fonds weiterhin als diversifizierte und damit äußerst risikoarme Anlage zu positionieren. Die Anlage im AL Trust €uro Cash bleibt krisenfest und stabil. (Stand: 07.03.2018)

Anlageschwerpunkt

Der AL Trust Chance ist ein Dachfonds, der sein Vermögen bis zu 100 % in Aktienfonds investieren kann. Bis zu einer Höhe von max. 40 % können Anteile an Fonds erworben werden, die in zinstragende Wertpapiere (Rentenfonds) investiert sind. Bis zu einer Höhe von 30 % können Anteile an Fonds erworben werden, die als Geldmarktfonds oder Geldmarktfonds mit kurzer Laufzeitenstruktur eingruppiert sind.

Anteilpreise vom 08.03.2018

| | |
|---------------------------------|-----------|
| Ausgabepreis | 77,13 EUR |
| Rücknahmepreis | 73,46 EUR |
| Zwischengewinn | 0,00 EUR |
| 52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis) | 77,12 EUR |
| 52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis) | 70,52 EUR |

Fondsdaten

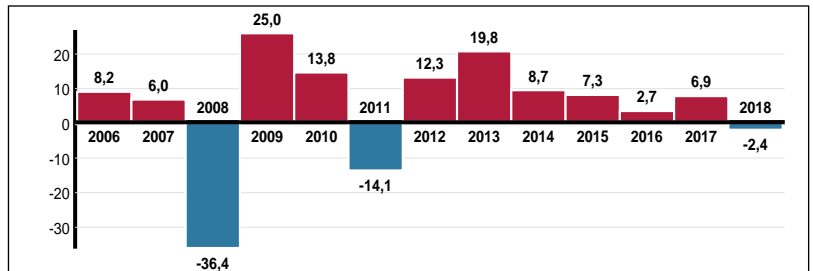
| | |
|----------------------|--|
| ISIN | DE000A0HOPHO |
| | Gemischtes Sondervermögen |
| Fondsdomizil | Deutschland |
| Fondsmanagement | Dietrich Denkhaus |
| Risikoklasse (SRRI) | 5 |
| Fondswährung | EUR |
| Anlagehorizont | 5-10 Jahre |
| Fondauflegung | 5. September 2006 |
| Fondsvermögen | 141,74 Mio EUR |
| Letzte Ausschüttung | 03.07.2017 |
| Ausschüttungshöhe | 0,25 EUR pro Anteil |
| Geschäftsjahr | 01.07.-30.06. |
| Halbjahresbericht | per 01.01. |
| Ausgabeaufschlag | 4,76% |
| Depotbankvergütung | 0,05% p.a. |
| Verwaltungsvergütung | 1,55% p.a. |
| Laufende Kosten | 2,42% (Geschäftsjahr 16/17) |
| Depotbank | The Bank of New York Mellon SA/NV, Frankfurt/M |

* Der Fonds wird seit 1. Juli 2017 unter neuem Namen von der ALTE LEIPZIGER Trust gemanagt. Zuvor lautete der Fondsname AL FT Chance.

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)*



Wertentwicklung seit fünf Jahren: 40,8 % (7,1 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

| Wertentwicklung | absolut | p.a. | Rollierend, basierend auf Monatsultimo 5 Jahre | absolut | p.a. |
|-----------------------|----------|---------|--|----------|----------|
| im laufenden Jahr | -2,4 % | - | 02.2013 bis 02.2018 | + 47,8 % | + 8,1 % |
| der letzten 12 Monate | + 1,7 % | - | 02.2012 bis 02.2017 | + 51,7 % | + 8,7 % |
| der letzten 3 Jahre | + 2,6 % | + 0,9 % | 02.2011 bis 02.2016 | + 22,1 % | + 4,1 % |
| der letzten 5 Jahre | + 40,8 % | + 7,1 % | 02.2010 bis 02.2015 | + 61,3 % | + 10,0 % |
| der letzten 10 Jahre | + 44,0 % | + 3,7 % | 02.2009 bis 02.2014 | + 79,0 % | + 12,3 % |
| seit Auflegung | + 49,8 % | + 3,6 % | 02.2008 bis 02.2013 | -3,2 % | -0,6 % |

| Rollierend, basierend auf Monatsultimo 10 Jahre | absolut | p.a. |
|---|----------|---------|
| 02.2008 bis 02.2018 | + 43,1 % | + 3,6 % |
| 02.2007 bis 02.2017 | + 32,1 % | + 2,8 % |

TOP 7 in % des Fondsvolumens

| | |
|--|-------|
| iShares IV Edge MSCI Wo. Mo. F. U. ETF USD (Acc) | 7,7 % |
| Vang. Inv. S.-Glob. Enha. Equ. Fund USD | 7,6 % |
| Mor.St.Inv.-Global Opportunity A USD | 7,6 % |
| Xtr.(IE) - MSCI World Quality | 7,4 % |
| iShares VI E. MSCI Wld Min. Vo. U. E. | 7,4 % |
| BNY MGF-BNY Mel. Gbl Eq. Fd C EUR | 7,3 % |
| G.Sachs Fds-Gl.Sm.Cap Core Eq. I Acc.(snap) | 7,3 % |

Fondskennzahlen

Seit Auflegung

| | AL Trust Chance |
|-----------------------------------|-----------------|
| Volatilität p.a. | 11,4 % |
| max. Verluste (gleitend) | -14,8 % |
| Längste Verlustperiode in Monaten | 11 |
| Alpha (zum Vormonatsultimo) | 0,0 % |
| Beta (zum Vormonatsultimo) | 0,0 |
| Tracking Error p.a. | 0,0 % |
| Sharpe Ratio | 0,2 |
| Treynor Ratio | 0,0 % |
| Information Ratio | 0,0 |

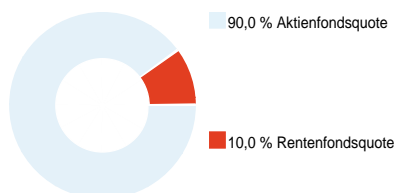
Kontakt

ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipziger.de
www.alte-leipziger.de

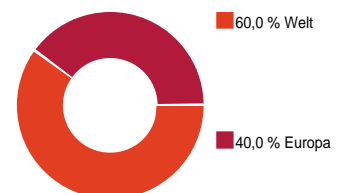
ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Portfoliostruktur

Basis-Fondsanteile



Basis-Regionen-Aufteilung



Anlagekommentar

Die globale Konjunktur und vor allem diejenige in der Eurozone läuft weiter hervorragend. Für 2018 rechnen wir im gemeinschaftlichen Währungsraum mit mehr als 2 % Wachstum – dem stärksten Wert seit dem Ende der Finanz- und Wirtschaftskrise. Die Verunsicherung der Marktteilnehmer, die durch die noch laufende Korrektur an den internationalen Aktienbörsen verursacht wurde, dürfte sich kurzfristig allerdings noch etwas fortsetzen. Die allgemeinen Zinsängste überlagern dabei die laufende Berichtssaison, die insgesamt sehr erfolgreich verläuft. Das fundamentale Umfeld bleibt unverändert positiv und somit sind stärkere Kursabschläge eher als selektive Einstiegschancen auf dem wieder attraktiveren Bewertungsniveau zu sehen. (Stand: 07.03.2018)

Anlageschwerpunkt

Der AL Trust Wachstum ist ein Dachfonds, der sein Vermögen bis maximal 80 % in Aktienfonds investieren kann. Bis zu einer Höhe von max. 50 % können Anteile an Fonds erworben werden, die in zinstragende Wertpapiere (Rentenfonds) investiert sind. Bis zu einer Höhe von 30 % können Anteile an Fonds erworben werden, die als Geldmarktfonds oder Geldmarktfonds mit kurzer Laufzeitenstruktur eingruppiert sind.

Anteilpreise vom 08.03.2018

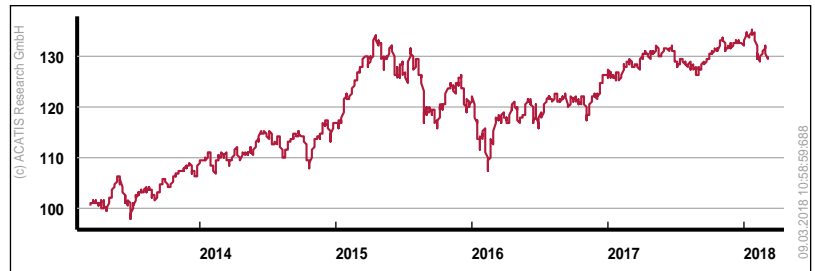
| | |
|---------------------------------|-----------|
| Ausgabepreis | 73,89 EUR |
| Rücknahmepreis | 71,05 EUR |
| Zwischengewinn | 0,00 EUR |
| 52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis) | 73,68 EUR |
| 52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis) | 69,07 EUR |

Fondsdaten

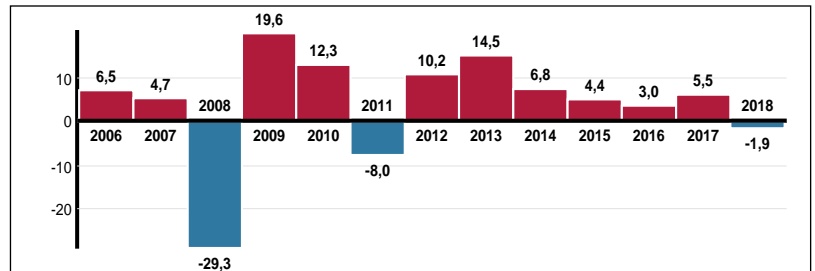
| | |
|----------------------|--|
| ISIN | DE000A0H0PG2 |
| | Gemischtes Sondervermögen |
| Fondsdomizil | Deutschland |
| Fondsmanagement | Dietrich Denkhaus |
| Risikoklasse (SRRI) | 4 |
| Fondswährung | EUR |
| Anlagehorizont | 5 Jahre |
| Fondauflegung | 5. September 2006 |
| Fondsvermögen | 65,21 Mio EUR |
| Letzte Ausschüttung | 03.07.2017 |
| Ausschüttungshöhe | 0,19 EUR pro Anteil |
| Geschäftsjahr | 01.07.-30.06. |
| Halbjahresbericht | per 01.01. |
| Ausgabeaufschlag | 3,85% |
| Depotbankvergütung | 0,05% p.a. |
| Verwaltungsvergütung | 1,35% p.a. |
| Laufende Kosten | 2,26% (Geschäftsjahr 16/17) |
| Depotbank | The Bank of New York Mellon SA/NV, Frankfurt/M |

* Der Fonds wird seit 1. Juli 2017 unter neuem Namen von der ALTE LEIPZIGER Trust gemanagt. Zuvor lautete der Fondsname AL FT Wachstum.

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)*



Wertentwicklung seit fünf Jahren: 29,5 % (5,3 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

| Wertentwicklung | absolut | p.a. | Rollierend, basierend auf Monatsultimo 5 Jahre | absolut | p.a. |
|-----------------------|----------|---------|--|----------|----------|
| im laufenden Jahr | -1,9 % | - | 02.2013 bis 02.2018 | + 34,6 % | + 6,1 % |
| der letzten 12 Monate | + 1,4 % | - | 02.2012 bis 02.2017 | + 38,1 % | + 6,7 % |
| der letzten 3 Jahre | + 1,8 % | + 0,6 % | 02.2011 bis 02.2016 | + 19,8 % | + 3,7 % |
| der letzten 5 Jahre | + 29,5 % | + 5,3 % | 02.2010 bis 02.2015 | + 51,8 % | + 8,7 % |
| der letzten 10 Jahre | + 41,3 % | + 3,5 % | 02.2009 bis 02.2014 | + 66,6 % | + 10,7 % |
| seit Auflegung | + 46,1 % | + 3,3 % | 02.2008 bis 02.2013 | + 4,2 % | + 0,8 % |

| Rollierend, basierend auf Monatsultimo 10 Jahre | absolut | p.a. |
|---|----------|---------|
| 02.2008 bis 02.2018 | + 40,2 % | + 3,4 % |
| 02.2007 bis 02.2017 | + 32,1 % | + 2,8 % |

TOP 7 in % des Fondsvolumens

| | |
|--|--------|
| BlueBay Fds-Inv. Gr. Euro Gov. Bd I -EUR(AIDiv) | 13,9 % |
| Schroder ISF Euro Corp.Bond C Dis. EUR USD (Acc) | 13,9 % |
| iShares IV Edge MSCI Wo. Mo. F. U. ETF USD (Acc) | 5,2 % |
| Mor.St.Inv.-Global Opportunity A USD | 5,2 % |
| G.Sachs Fds-Gl.Sm.Cap Core Eq. I Acc.(snap) | 4,9 % |
| Vang. Inv. S.- Glob. Enha. Equ. Fund USD | 4,9 % |
| Xtr.(IE) - MSCI World Quality | 4,9 % |

Fondskennzahlen

Seit Auflegung

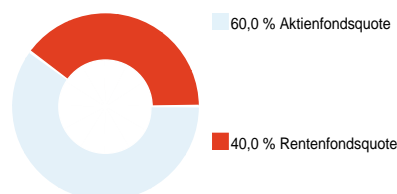
| | AL Trust Wachstum |
|-----------------------------------|-------------------|
| Volatilität p.a. | 8,6 % |
| max. Verluste (gleitend) | -12,4 % |
| Längste Verlustperiode in Monaten | 13 |
| Alpha (zum Vormonatsultimo) | 0,0 % |
| Beta (zum Vormonatsultimo) | 0,0 |
| Tracking Error p.a. | 0,0 % |
| Sharpe Ratio | 0,2 |
| Treynor Ratio | 0,0 % |
| Information Ratio | 0,0 |

Kontakt

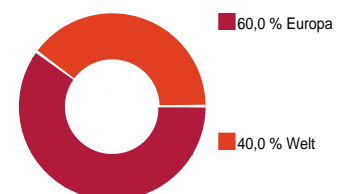
ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipzig.de
www.alte-leipzig.de
ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Portfoliostruktur

Basis-Fondsanteile



Basis-Regionen-Aufteilung



Anlagekommentar

Stimmungsindikatoren und harte Wirtschaftsdaten zeigen ein günstiges Bild für das globale Wirtschaftswachstum und deuten auf eine dynamische Fortsetzung hin. Eine Triebfeder für steigende Unternehmensgewinne in den USA ist die Ende letzten Jahres verabschiedete Steuerreform in den USA. Die zähen Brexit-Verhandlungen dürften sich hingegen für das Vereinigte Königreich und die EU belastend auswirken. Die Inflation bleibt niedrig und die Zentralbanken tun sich schwer damit, diesen Zustand zu erklären. Dennoch sind sowohl die Fed als auch die EZB dabei, den geldpolitischen Stimulus zu reduzieren. Neben den makroökonomischen Daten werden Tempo und Ausmaß der Stimulus-Reduktion von der Marktreaktion abhängen. Das positive fundamentale Umfeld bleibt intakt. Die Aktienmärkte sollten nach Abschluss der laufenden Korrektur wieder Fahrt aufnehmen. (Stand: 07.03.2018)

Anlageschwerpunkt

Der AL Trust Stabilität ist ein Dachfonds, der sein Vermögen bis maximal 40 % in Aktienfonds investieren kann. Bis zu einer Höhe von max. 80 % können Anteile an Fonds erworben werden, die in zinstragende Wertpapiere (Rentenfonds) investiert sind. Bis max. 50 % können Anteile an Fonds erworben werden, die als Geldmarktfonds oder Geldmarktfonds mit kurzer Laufzeitenstruktur eingruppiert sind.

Anteilpreise vom 08.03.2018

| | |
|---------------------------------|-----------|
| Ausgabepreis | 63,07 EUR |
| Rücknahmepreis | 61,23 EUR |
| Zwischengewinn | 0,00 EUR |
| 52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis) | 62,85 EUR |
| 52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis) | 60,58 EUR |

Fondsdaten

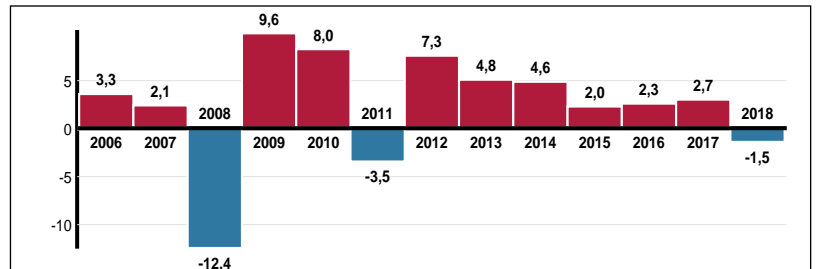
| | |
|----------------------|--|
| ISIN | DE000A0H0PF4 |
| | Gemischtes Sondervermögen |
| Fondsdomizil | Deutschland |
| Fondsmanagement | Christian Krotz |
| Risikoklasse (SRRI) | 4 |
| Fondswährung | EUR |
| Anlagehorizont | 3-5 Jahre |
| Fondauflegung | 5. September 2006 |
| Fondsvermögen | 31,45 Mio EUR |
| Letzte Ausschüttung | 03.07.2017 |
| Ausschüttungshöhe | 0,29 EUR pro Anteil |
| Geschäftsjahr | 01.07.-30.06. |
| Halbjahresbericht | per 01.01. |
| Ausgabeaufschlag | 2,91% |
| Depotbankvergütung | 0,05% p.a. |
| Verwaltungsvergütung | 1,15% p.a. |
| Laufende Kosten | 2,15% (Geschäftsjahr 16/17) |
| Depotbank | The Bank of New York Mellon SA/NV, Frankfurt/M |

* Der Fonds wird seit 1. Juli 2017 unter neuem Namen von der ALTE LEIPZIGER Trust gemanagt. Zuvor lautete der Fondsname AL FT Stabilität.

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)*



Wertentwicklung seit fünf Jahren: 13,4 % (2,6 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

| Wertentwicklung | absolut | p.a. | Rollierend, basierend auf Monatsultimo 5 Jahre | absolut | p.a. |
|-----------------------|----------|---------|--|----------|---------|
| im laufenden Jahr | -1,5 % | - | 02.2013 bis 02.2018 | + 15,6 % | + 2,9 % |
| der letzten 12 Monate | + 0,2 % | - | 02.2012 bis 02.2017 | + 18,4 % | + 3,4 % |
| der letzten 3 Jahre | -1,0 % | -0,3 % | 02.2011 bis 02.2016 | + 11,7 % | + 2,2 % |
| der letzten 5 Jahre | + 13,4 % | + 2,6 % | 02.2010 bis 02.2015 | + 28,9 % | + 5,2 % |
| der letzten 10 Jahre | + 27,8 % | + 2,5 % | 02.2009 bis 02.2014 | + 33,0 % | + 5,9 % |
| seit Auflegung | + 31,1 % | + 2,4 % | 02.2008 bis 02.2013 | + 10,2 % | + 2,0 % |

| Rollierend, basierend auf Monatsultimo 10 Jahre | absolut | p.a. |
|---|----------|---------|
| 02.2008 bis 02.2018 | + 27,4 % | + 2,5 % |
| 02.2007 bis 02.2017 | + 25,0 % | + 2,3 % |

TOP 7 in % des Fondsvolumens

| | |
|---|--------|
| BlueBay Fds-Inv. Gr. Euro Gov. Bd I -EUR(AIDiv) | 18,5 % |
| Schroder ISF Euro Corp.Bond C Dis. EUR | 18,4 % |
| SPDR Bar. EO Aggregate Bd ETF | 11,0 % |
| Nordea 1-Emerging Market Bd Fd HAI EUR | 7,1 % |
| Barings U.F.-B.GI.Hi.Yld Bd Fd Reg. Shares E Dis. | 7,0 % |
| Flossbach von Storch-Bd Oppor. I | 7,0 % |
| Mor.St.-Inv.-Global Opportunity A USD | 2,6 % |

Fondskennzahlen

Seit Auflegung

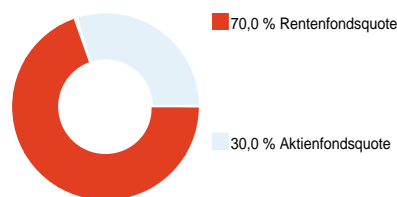
| | AL Trust Stabilität |
|-----------------------------------|---------------------|
| Volatilität p.a. | 4,4 % |
| max. Verluste (gleitend) | -6,1 % |
| Längste Verlustperiode in Monaten | 12 |
| Alpha (zum Vormonatsultimo) | 0,0 % |
| Beta (zum Vormonatsultimo) | 0,0 |
| Tracking Error p.a. | 0,0 % |
| Sharpe Ratio | 0,3 |
| Treynor Ratio | 0,0 % |
| Information Ratio | 0,0 |

Kontakt

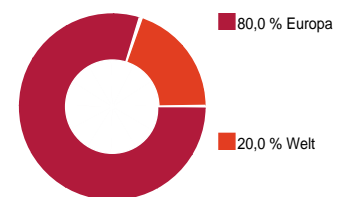
ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipzig.de
www.alte-leipzig.de
ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Portfoliostruktur

Basis-Fondaufteilung



Basis-Regionen-Aufteilung



Anlagekommentar

Stimmungsindikatoren und harte Wirtschaftsdaten zeigen ein günstiges Bild für das globale Wirtschaftswachstum und deuten auf eine dynamische Fortsetzung hin. Eine Triebfeder für steigende Unternehmensgewinne in den USA ist die Ende letzten Jahres verabschiedete Steuerreform in den USA. Die zähen Brexit-Verhandlungen dürften sich hingegen für das Vereinigte Königreich und die EU belastend auswirken. Die Inflation bleibt niedrig und die Zentralbanken tun sich schwer damit, diesen Zustand zu erklären. Dennoch sind sowohl die Fed als auch die EZB dabei, den geldpolitischen Stimulus zu reduzieren. Neben den makroökonomischen Daten werden Tempo und Ausmaß der Stimulus-Reduktion von der Marktreaktion abhängen. Das positive fundamentale Umfeld bleibt also grundsätzlich intakt. Die Aktienmärkte sollten nach Abschluss der laufenden Korrektur wieder Fahrt aufnehmen. (Stand: 07.03.2018)

Erläuterungen zu den Fondskennzahlen

Alpha

Alpha beschreibt die risikobereinigte Nettorendite, die ein Anlagefonds erwirtschaftet. Sie wird auch als Überschussrendite bezeichnet. Mit ihr soll der Informationsvorsprung des Managers gegenüber dem Markt gemessen werden. Ist Alpha positiv, verfügt der Fondsmanager gegenüber dem Markt über einen Informationsvorsprung. Ein Indexfonds hat ein Alpha von Null.

Beta

Beta gibt die durchschnittliche, prozentuale Veränderung der Fondsrendite an, wenn der Vergleichsindex um ein % fällt oder steigt. Ist die Messlatte z.B. der DAX, so sagt ein Beta von „eins“ aus, dass die Kursveränderungen des Fonds mit denen des DAX vergleichbar sind. Liegt es darüber, ist der Fonds aggressiver. Ein Wert über (unter) eins bedeutet also im Schnitt eine stärkere (schwächere) Bewegung des Fonds gegenüber dem Vergleichsindex. Ist Beta kleiner null, so verhält sich der Kurs des Fonds gegenläufig zum DAX.

Information Ratio

Die Information Ratio beschreibt das Verhältnis von Mehrrendite und Mehrisiko eines Fonds gegenüber dem Vergleichsindex. Bei einer hohen Information Ratio macht sich die vom Index abweichende Anlagestrategie des Fonds-managements für den Anleger bezahlt.

Sharpe Ratio

Die Sharpe Ratio misst, ob die riskante Anlagestrategie (z.B. Aktienanlage) auch attraktive Erträge gegenüber dem risikolosen Zins (z.B. der 3-Monats-EURIBOR) abwirft. Darunter versteht man die Überschussrendite eines Fonds pro Risikoeinheit, also die über die sichere Geldanlage hinausgehende Rendite. Das Ergebnis wird anschließend durch die Volatilität des Fonds geteilt. Je höher die Zahl, desto mehr Rendite bei gegebenem Risiko hat der Fondsmanager erwirtschaftet. Bei negativer Performance des Fonds ist die ausgewiesene Kennzahl nicht aussagefähig.

Total Expense Ratio (TER)

Die Total Expense Ratio (TER) gibt die jährlichen Kosten eines Fonds an, die zusätzlich zum Ausgabeaufschlag anfallen. Sie wird jeweils für das vergangene Geschäftsjahr ermittelt. In der auf das durchschnittliche Fondsvermögen bezogenen Gesamtkostenquote sind Management-, Verwaltungs- und andere Kosten enthalten. Aufwendungen, die aus Käufen und Verkäufen innerhalb des Fondsvermögens entstehen, werden nicht berücksichtigt.

Tracking Error

Maß für die Abweichung der Fondsrendite zur Rendite des Vergleichsindex über einen bestimmten Beobachtungszeitraum, ausgedrückt in Prozent. Es entspricht der Volatilität der aktiven Rendite des Fonds. Der Tracking Error ist umso kleiner, je passiver ein Investmentfonds gemanagt wird.

Treynor Ratio

Die Treynor Ratio misst die Überschussrendite des Fonds gegenüber einer Festgeldanlage und teilt diese Differenz durch die Sensitivität des Fondspreises bezüglich Marktschwankungen, dem Beta. Sie gibt damit den Mehrertrag – verglichen zur risikolosen Anlage – pro Risikoeinheit wieder. Abweichend von der Sharpe Ratio wird hier allerdings nur auf das Marktrisiko (anstatt auf das Gesamtrisiko = Marktrisiko + Stock Picking

Risiko) abgestellt. Bei negativer Performance des Fonds ist die ausgewiesene Kennzahl nicht aussagefähig.

Volatilität

Das Maß für die historische Schwankungsbreite des Preises eines Wertpapiers bzw. Indexes. Bewegt sich der Kurs eines Wertpapiers stark auf und ab, spricht man von einer hohen Volatilität. Für den Anleger resultiert daraus die Chance auf schnelle und hohe Kursgewinne – aber auch die Gefahr für ebenso schnelle Verluste.

Die aktuellen Tagespreise unserer Fonds sind abrufbar:

- Überregionale Presse (z.B. Frankfurter Allgemeine Zeitung, Süddeutsche Zeitung, Die Welt, Handelsblatt, Börsenzeitung)
- ARD- Text ab Tafel 740, ZDF-Text ab Tafel 660, n.tv-Text Tafel 359.
- www.alte-leipziger.de/fondspreise

Erläuterungen zu den Rentenkennzahlen

Duration

Risikokennzahl. Misst die durchschnittliche Zeitspanne, über die ein Anleger sein Kapital in einer Anleihe gebunden hat, wenn er sie bis zur Endfälligkeit hält (mittlere Kapitalbindungsdauer). Beispiel: Die Duration einer Nullkuponanleihe entspricht der Restlaufzeit der Anleihe.

Kupon

Der Kupon bezeichnet die Zins- oder Dividendenscheine, die das Recht zum Empfang fälliger Zinsen verbrieft. Eine größere Anzahl hiervon wird auch als Bogen bezeichnet.

Laufende Verzinsung

Einfache und schnell zu berechnende Kennzahl zur Ertragsermittlung bei Anleihen, bei der Nominalzins und Kaufkurs einer Anleihe, nicht aber der Rückzahlungskurs berücksichtigt werden. Die laufende Verzinsung wird umso höher, je weiter der Kaufkurs einer Anleihe unter dem Nennwert der Anleihe liegt.

Modified Duration

Risikokennzahl. Misst die Preissensitivität einer Anleihe gegenüber Veränderungen der Zinsen.

Rendite

Ertrag einer Anlage in Prozent des aufgewendeten Kapitals. Es lassen sich verschiedene Renditebegriffe unterscheiden: Bruttorendite, Nettorendite, Anlegerrendite, Dividendenrendite, Emissionsrendite, Umlaufrendite, Total Return. Zur Ermittlung des Ertrags bei Anleihen gibt es verschiedene rechnerische Methoden. Die einfachste ist die laufende Verzinsung. Die Effektivzinsberechnung nach Moosmüller zeichnet sich dadurch aus, dass gebrochene Laufzeiten linear abgezinst werden und die Umrechnung der Kupon- in die Jahresrendite exponentiell erfolgt.

Restlaufzeit

Die bis zur Fälligkeit des Wertpapiers verbleibende Zeitspanne.

Haftungshinweise

Die im Invest-Report angesprochenen Inhalte stellen weder ein Angebot zum Erwerb noch eine Aufforderung oder Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Investmentfonds oder sonstigen Wertpapieren dar. Die Veröffentlichung der Inhalte stellt auch keine Anlageberatung dar. Die im Invest-Report bereitgestellten Dokumente und Inhalte sind ausschließlich zur Information bestimmt. Diese Informationen können dem Börsen- bzw. Fondsinteressierten als Anregung dienen, ersetzen jedoch in keinem Fall eine Beratung durch einen professionellen Vermittler von Fondsanteilen oder eine eigene Recherche. Eine Investitionsentscheidung bzgl. irgendwelcher Wertpapiere sollte auf Grundlage eines Beratungsgesprächs erfolgen und auf keinen Fall auf Grundlage des Invest-Reports. Daher ist die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der im Invest-Report erfolgten Ausführungen für die eigene Anlageentscheidung möglicherweise resultieren können, grundsätzlich ausgeschlossen. Wir weisen darauf hin, dass bestimmte Wertpapiere wie z.B. Aktien(fonds)-investments grundsätzlich mit höheren Risiken verbunden sind. Der Invest-Report kann durch aktuelle Entwicklungen überholt sein, ohne dass die bereitgestellten Inhalte geändert wurden.

Mit den im Invest-Report vorgestellten Investmentfonds sind sowohl Chancen als auch Risiken verbunden. Neben dem allgemeinen Markt- und Kursrisiko besteht bei allen Anlageprodukten ein Emittentenrisiko. Daneben kommen produktspezifische Risiken in Betracht, wie ggf. bestehende Wechselkursrisiken. Wir empfehlen Ihnen daher, sich vor einer Anlageentscheidung intensiv mit dem Verhältnis von Chancen und Risiken Ihrer Anlage auseinanderzusetzen und umfassend zu informieren. Detaillierte Informationen hierzu erhalten Sie auf der Internetseite www.alte-leipzig.de im Bereich Investmentfonds. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Anteilen an AL Trust-Fonds ist der jeweils aktuelle Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen (einschließlich der Informationen über die Vertriebsprovisionen/Ausgabeaufschläge, die Kosten und die Verwaltungsvergütung der Fonds), der jeweils aktuelle Jahresbericht und - falls dieser älter als 8 Monate ist - der letzte Halbjahresbericht.

Alle genannten Unterlagen und weitergehendes Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Vermittler oder der ALTE LEIPZIGER Trust Investment-GmbH, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberursel, www.alte-leipzig.de. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse. Diese können niedriger oder höher ausfallen. Bei den im Invest-Report enthaltenen Darstellungen handelt es sich um Werbung gemäß § 31 Abs. 2 WpHG. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Die ALTE LEIPZIGER Trust Investment-Gesellschaft mbH hat den Invest-Report nach bestem Wissen erstellt und die Inhalte sorgfältig erarbeitet. Die Informationen werden ständig geprüft und aktualisiert. Gleichwohl kann man Fehler nie ganz ausschließen. Bitte haben Sie deshalb Verständnis dafür, dass wir keine Garantie und Haftung für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit übernehmen. Infolgedessen haften wir nicht für direkte, indirekte, zufällige oder besondere Schäden, die Ihnen oder Dritten entstehen. Der Haftungsausschluss gilt nicht für vorsätzlich oder grob fahrlässiges Handeln oder bei Nichtvorhandensein zugesicherter Eigenschaften.

Marken und Logos sind international markenrechtlich geschützt. Es ist nicht gestattet, diese Marken und Logos ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung zu nutzen. Inhalt, Darstellung und Struktur des Invest-Reports sind urhe-

berrechtlich geschützt und eine Nutzung, Verwendung, Reproduktion oder Weitergabe an Dritte – ganz oder teilweise – ist nur mit unserer ausdrücklichen vorherigen schriftlichen Zustimmung zulässig. Alle Rechte sind vorbehalten. © ALTE LEIPZIGER Trust Investment-Gesellschaft mbH

Bitte beachten Sie folgende zusätzliche Hinweise für AL Trust-Fonds:

AL Trust Euro Cash (WKN 847 178): Für diesen Fonds können mehr als 35 % des Wertes des Sondervermögens in Geldmarktinstrumente folgender Aussteller erworben werden: Bundesrepublik Deutschland, Bundesländer der Bundesrepublik Deutschland, Europäische Gemeinschaften, Andere Mitgliedstaaten der Europäischen Union, Andere Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum. Details hierzu entnehmen Sie dem Verkaufsprospekt.

AL Trust Euro Short Term (WKN 847 169): Für diesen Fonds können mehr als 35 % des Wertes des Sondervermögens in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente folgender Aussteller erworben werden: Bundesrepublik Deutschland, Bundesländer der Bundesrepublik Deutschland, Europäische Gemeinschaften, Andere Mitgliedstaaten der Europäischen Union, Andere Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR), Andere Mitgliedstaaten der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, die nicht Mitglied des EWR sind. Details hierzu entnehmen Sie dem Verkaufsprospekt.

AL Trust Euro Renten (WKN 847 161): Für diesen Fonds können mehr als 35 % des Wertes des Sondervermögens in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente folgender Aussteller erworben werden: Bundesrepublik Deutschland, Bundesländer der Bundesrepublik Deutschland, Europäische Gemeinschaften, Andere Mitgliedstaaten der Europäischen Union, Andere Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR), Andere Mitgliedstaaten der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, die nicht Mitglied des EWR sind. Details hierzu entnehmen Sie dem Verkaufsprospekt.

Impressum

Herausgeber:

ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
D-61440 Oberursel
trust@alte-leipzig.de
www.alte-leipzig.de

Redaktion:

Thomas Schlesiger
Bereichsleiter Fondsmarketing & Vertriebsunterstützung

ALTE LEIPZIGER – HALLESCHER
Konzern

TRUST 100 – 03.2018